

Eingang:

02.04.2022

**Etat-Antrag  
der CDU-Fraktion  
zum Produkthaushalt 2022**

**Masterplan Finanzplatz**

Ergebnishaushalt

Produktbereich:	36	Wirtschaftsförderung
Produktgruppe:	36.01	Wirtschaftsförderung

Die Stadtverordnetenversammlung wolle beschließen:

Aus den Zuschussmitteln an die Wirtschaftsförderung Frankfurt GmbH für 2022 werden

**250.000 €**

zur Erstellung eines „Masterplans Finanzplatz“ verwendet. Der Magistrat beruft dazu einen Finanzplatz-Beirat ein.

Sofern die Mittelverwendung nicht vollständig im Haushaltsjahr 2022 erfolgt, ist ein Budgetübertrag möglich. Eine Verwendung der Mittel für andere Zwecke ist nicht zulässig. Über die Ausführung dieses Beschlusses ist der Stadtverordnetenversammlung binnen sechs Monaten zu berichten.

**Begründung**

Seit dem Brexit-Referendum 2016 sind in Frankfurt neue Arbeitsplätze im Finanzsektor geschaffen worden. Auch ist der Frankfurter Finanzmarkt deutlich besser durch die Corona-Krise gekommen, als andere europäische Standorte. Gleichzeitig hat aber der Anteil der Beschäftigten im Bank- und Sparkassenwesen gemessen an der arbeitenden Bevölkerung in Frankfurt nicht zu-, sondern abgenommen. Der Finanzplatz Frankfurt befindet sich zudem in einer innereuropäischen Konkurrenzsituation, sodass Aktivitäten ausgebaut werden müssen. In diesem stark umkämpften Wettbewerb wäre die Ansiedlung der geplanten EU-Geldwäschebehörde AMLA ein starkes Zeichen und würde Frankfurt in der Rolle als Standort für europäische Aufsichtsbehörden stärken. Ein funktionierender Finanzplatz ist auch nötig für den digitalen und klimapolitischen Wandel. Daher sind Chancen und Probleme am Finanzplatz dringend anzugehen.

Gemeinsam mit einem neu zu schaffenden Finanzplatz-Beirat soll ein Masterplan Finanzplatz 2030 formuliert werden, der für die laufende Dekade einen Weg weist. Die

Stadtregierung soll die Initiative ergreifen, dem Finanzplatz Frankfurt einen institutionellen Rahmen zu geben, in dem alte und neue Finanzinstitute, Landesregierung und die Stadt gemeinsam die Interessen des Finanzplatzes formulieren und verfolgen.

Dr. Nils Köbler  
Fraktionsvorsitzender

Antragsstellerinnen und -steller:

Stadtv. Dr. Veronica Fabricius  
Stadtv. Robert Lange  
Stadtv. Christiane Loizides  
Stadtv. Christina Ringer  
Stadtv. Dr. Sascha Vogel